

Protokollauszug vom 9. Juni 2020

210 20 Supportaufgaben
20.60.10 Mobiliar

Überarbeitung der Standards für das Schulmobiliar

Beschluss

1. Die Zentralschulpflege genehmigt die neuen Standards für das Schulmobiliar für die Ausstattung der Klassenzimmer und Gruppenräume der Volksschulen der Stadt Winterthur.
2. Die Zentralschulpflege beschliesst, dass neben den neuen Standards auch die bestehenden Standards aufrecht erhalten werden.
3. Die Zentralschulpflege beauftragt Einkauf & Logistik Winterthur (ELW) Schulmobiliar gemäss den neuen Standards zu beschaffen.
4. Mitteilung an: Schulleitungskonferenz Winterthur, Schulleitungen (via SL-Info), Departement Schule und Sport: Bereich Zentrale Dienste: Abteilung Finanz- und Rechnungswesen, Einkauf & Logistik.

Ausgangslage

Im Zusammenhang mit der geplanten Submission «Schulmobiliar Stadt Winterthur» wurde eine Arbeitsgruppe bestehend aus Einkauf & Logistik Winterthur, Expertengruppe Bau der Schulleitungskonferenz und Abteilung Schulbauten beauftragt zu überprüfen ob die bestehenden Standards für das Schulmobiliar den aktuellen Anforderungen an einen zeitgemässen Unterricht und im Spezifischen einem Unterricht gemäss Lehrplan 21 entsprechen.

Die Arbeitsgruppe setzte sich aus folgenden Mitgliedern zusammen:

Vertretung ZSP:	Martha Jakob
Expertengruppe Bau der Schulleitungskonferenz:	Claudie Meier
	Bea Dönni
	Maya Steffen
	Caroline Tanner
	Andres Dietschi
Abteilung Schulbauten:	Beate Raible
Einkauf & Logistik Winterthur:	Ivano Pernigo
	Giuseppe Cristiano

Aktuelle Standards für Schulzimmer, Gruppenräume und IF/DAZ-Räume:

- a. Klassenzimmer Unter-/Mittelstufe:
 - Klassengrösse: 26 Schüler
 - Schülertische: 12 Stück 2-er Tische 120x60 cm, höhenverstellbar
2 Stück 1-er Tische 65x60 cm, höhenverstellbar
 - Schülerstühle: 26 Stück, höhenverstellbar
 - Hocker zu Arbeitssims: 4 Stück, höhenverstellbar
 - Lehrertisch: 1 Stück 160x80 cm, feste Höhe
 - Beistelltisch: 1 Stück 160x80 cm, feste Höhe
 - Unterstellkorpusse: 2 Stück
 - Lehrpersonenstuhl: 1 Stück
 - Kosten: CHF 22'900.--
- b. Klassenzimmer Oberstufe
 - Klassengrösse: 26 Schüler
 - Schülertische: 12 Stück 2-er Tische 130x65 cm, feste Höhe
2 Stück 1-er Tische 65x65cm, feste Höhe
 - Schülerstühle: 26 Stück, höhenverstellbar
 - Hocker zu Arbeitssims: 4 Stück, höhenverstellbar
 - Lehrertisch: 1 Stück 160x80 cm, feste Höhe
 - Beistelltisch: 1 Stück 160x80 cm, feste Höhe
 - Unterstellkorpusse: 2 Stück
 - Lehrpersonenstuhl: 1 Stück
 - Kosten: CHF 17'000.--
- c. Gruppenräume Unter-/Mittelstufe:
 - Schülertische: 6 Stück 2-er Tische 130x65 cm, höhenverstellbar
 - Schülerstühle: 12 Schülerstühle, höhenverstellbar
 - Hocker zu Arbeitssims: 4 Stück, höhenverstellbar
 - Kosten: CHF 7'200.--
- d. Gruppenräume Oberstufe:
 - Schülertische: 6 Stück 2-er Tische 130x65 cm, fixe Höhe
 - Schülerstühle: 12 Schülerstühle, höhenverstellbar
 - Hocker zu Arbeitssims: 4 Stück, höhenverstellbar
 - Kosten: CHF 6'300.—
- e. IF/DAZ Raum
 - Schülertische: 4 Stück 2-er Tische 130x65 cm, höhenverstellbar
 - Schülerstühle: 8 Schülerstühle, höhenverstellbar
 - Hocker zu Arbeitssims: 4 Stück, höhenverstellbar
 - Besucherstühle: 2 Stück
 - Lehrertisch: 1 Stück 160x80 cm, feste Höhe
 - Lehrpersonenstuhl: 1 Stück
 - Kosten: CHF 8'900.--

Vorgehen:

Im Rahmen von zwei Meetings der Arbeitsgruppe bei Einkauf & Logistik Winterthur wurden die Standards für das Schulmobiliar vor dem Hintergrund der aktuellen Anforderungen an einen zeitgemässen Unterricht gemäss Lehrplan 21 traktandiert und ausgiebig diskutiert. Aufgrund der Analyse der aktuellen Standards wurde ersichtlich, dass diese nicht mehr zeitgemäss sind und eine Anpassung notwendig ist. Dementsprechend wurde ein Vorschlag für die neuen Standards für das Schulmobiliar erarbeitet.

Um eine breite Abstützung der neuen Standards für das Schulmobiliar sicherzustellen wurde der Vorschlag auf Initiative der Expertengruppe Bau der Schulleitungskonferenz im Rahmen der Schulleitungen des Schulkreises Oberwinterthur eingehend diskutiert und anschliessend den Kreisschulleiterkonferenzen unterbreitet. Der Vorschlag für die neuen Schulmobiliar-Standards wird allseits begrüsst.

Die durch die Arbeitsgruppe definierten neuen Standards für das Schulmobiliar sind in Beilage 1 ausführlich spezifiziert.

Kostenvergleich Bestehende Standards vs. Neue Standards Schulmobiliar

Kostenvergleich pro Raum (exkl. Präsentationstechnik):

Raum	Kosten Ausstattung mit bestehenden Standards	Kosten Ausstattung mit neuen Standards	
		*Mit Hocker	*Mit Schulstühle
Klassenzimmer Primar			
Standard	22'900	26'700	27'800
Optionen		1'000	1'000
Total	22'900	27'700	28'800
Klassenzimmer Oberstufe			
Standard	17'000	19'100	20'200
Optionen		1'000	1'000
Total	17'000	20'100	21'200
Gruppenraum Primar			
Standard	7'200	9'600	10'100
Optionen		3'200	3'200
Total	7'200	12'800	13'300
Gruppenraum Oberstufe			
Standard	6'300	6'100	6'600
Optionen		3'200	3'200
Total	6'300	9'800	9'800
IF/DAZ Raum			
Standard	8'900	12'400	12'900
Optionen		1'800	1'800
Total	8'900	14'200	14'700

Quelle: Preise gemäss Preisliste Embru Werke AG plus Konditionen ELW

* Fett, grau hinterlegt: Bevorzugte Variante

Kostenvergleich pro Schulhaus

Berechnungsbasis: Schulhaus mit 10 Klassenzimmer, 4 Gruppenräume, 2 IF/DAZ Räume
Neue Standards, inkl. Optionen

Unter-/Mittelstufe:

Raum	Kosten Ausstattung mit bestehenden Standards (Exklusiv Präsentationstechnik)	Kosten Ausstattung mit neuen Standards (Exklusiv Präsentationstechnik)
10 Klassenzimmer	229'000	288'000
4 Gruppenräume	28'800	51'200
2 IF/DAZ Räume	17'800	28'400
Total	275'600	367'600
Geschätzter Preis nach Submission		ca. 310'000 bis 330'000

Oberstufe:

Raum	Kosten Ausstattung mit bestehenden Standards (Exklusiv Präsentationstechnik)	Kosten Ausstattung mit neuen Standards (Exklusiv Präsentationstechnik)
10 Klassenzimmer	170'000	212'000
4 Gruppenräume	25'200	37'200
2 IF/DAZ Räume	17'800	28'400
Total	213'000	277'600
Geschätzter Preis nach Submission		ca. 235'000 bis 250'000

Gemäss der Expertengruppe der Schulleitungskonferenz und der Abklärungen bei den Schulleitungen ist davon auszugehen, dass die verschiedenen Optionen in den meisten gezogen werden. Diese erhöhen die Flexibilität und den Einsatzspielraum erheblich. Es kann davon ausgegangen werden, dass durch die Ausschreibung des Schulmobiliars in einem offenen Verfahren, eine erheblich Preiseinsparung resultieren wird. Aufgrund von Erfahrungswerten kann eine Preisreduktion um ca. 10 bis 15% erwartet werden. Dies ist jedoch eine auf Erfahrung basierende Annahme, die nicht mit Sicherheit gewährleistet werden kann.

Da davon auszugehen ist, dass aufgrund des Anspruchs an einen flexiblen Unterricht je nach Klasse verschiedene Unterrichtsformen durch die Lehrpersonen eingesetzt werden, was verschiedene Einrichtungen zur Folge haben könnte, empfiehlt ELW folgende Regelung im Rahmen der Submission «Schulmobiliar Stadt Winterthur»:

- Es wird sowohl der neue Standard als auch der bestehende Standard ausgeschrieben.

Dies erlaubt sowohl der Einsatz einer klassischen Ausstattung als auch der Einsatz von Lernlandschaften oder von Unterrichtsformen wie das «Churer Modell». Somit wird eine hohe Flexibilität bei der Wahl der Ausstattung und der Unterrichtsform gewährleistet.

Kosten: siehe Kostenvergleich

Für richtigen Protokollauszug



David Hauser
Schreiber Zentralschulpflege

Beilagen:
- Neue Standards Schulmobiliar

Datum: 9. Juni 2020